

ADVENT

Balzner Adventskalender

- Die Fenster am Märchenschloss öffnen sich täglich bis Weihnachten um 17.30 Uhr bei der Garage Vogt in Balzers.
- Es gibt täglich eine Überraschung für jedes Kind.
- Um zirka 17.45 Uhr ist ebenfalls täglich eine Märchenstunde mit Martha Davidshofer im Ausstellungsraum der Garage Vogt angesagt.
- Ebenfalls täglich gibt's eine Süßigkeit vom «Schoggi-Baum» und eine kleine Überraschung.
- Eine wunderschöne Krippe gibt's auch zu bewundern.

Adventskalender in Triesen

TRIESEN – In der Pfarrei Triesen gibt es dieses Jahr einen lebendigen Adventskalender: 24-mal steht eine Haustür offen, damit Menschen einander begegnen und miteinander ins Gespräch kommen können. 24 Gelegenheiten zu Begegnungen in der Zeit des Wartens. Jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr sind Gäste willkommen:

1. Dezember: Kinder- und Familiengottesdienst 10.00 Uhr (Pfarrkirche)
2. Dezember: Gaston und Andrea Fehr, Meierhofstrasse 85
3. Dezember: Fredy und Sibylle Kindle, Sandhüslweg 9
4. Dezember: Pfarramt, Dorfstrasse 58
5. Dezember: Melitta Feger, Landstrasse 360
6. Dezember: Heinz und Norma Hasler, Lädenstrasse 39
7. Dezember: Frieda Banzer, Feldstrasse 97
8. Dezember: Rony und Manuela Kindle, Unterfeld 29
9. Dezember: Gretl Kindle, Sandhüslweg 11
10. Dezember: André und Bea Kindle, Landstrasse 199
11. Dezember: Helmut und Steffie Kindle, Sägastrasse 19
12. Dezember: Max und Christa Heidegger, Unterfeld 28
13. Dezember: Kurt und Jutta Büchel, Letzanaweg 25
14. Dezember: Roman und Ursula Negele, Messinastrasse 11
15. Dezember: Leni Erne, Dorfstrasse 64
16. Dezember: LBZ Liecht, Betreuungszentrum, Landstrasse 317
17. Dezember: Familie Oehler-Feger, Landstrasse 359
18. Dezember: Frieda Eberle, Landstrasse 166
19. Dezember: Roland und Marianne Heeb, Landstrasse 190
20. Dezember: Gebhard und Hanni Kindle, Oberfeld 50
21. Dezember: Christian und Elisabeth Stalder-Eberle, Landstrasse 164
22. Dezember: Klaus-Dieter und Gaby Kindle, Büchele 14
23. Dezember: Frieda Bargetze, Poska 9
24. Dezember: Kinderweihnachtsfeier um 17.00 Uhr (Pfarrkirche)

Adventskranz-Verkauf

MAUREN – Auch dieses Jahr verkaufen die Pfadfinder Mauren wieder selbstgemachte Adventskränze bei der Post in Mauren. Beginn ist am Samstag, den 30. November um 8 Uhr. (Eing.)

Gemeinschaftskonzert

RUGGELL – Am ersten Adventssonntag, den 1. Dezember um 17 Uhr laden der MGV Kirchenchor und der Frauenchor Ruggell alle Freunde des Chorgesanges recht herzlich ein zu einem Gemeinschaftskonzert in der Pfarrkirche Ruggell, unter dem Motto «Mache Dich auf und werde Licht». Der Dirigent Jürg Bokstaller hat ein abwechslungsreiches Repertoire an Liedern ausgewählt. Lassen Sie sich fern der Hektik einstimmen in die erwartungsvolle Adventszeit. Der MGV Kirchenchor und der Frauenchor Ruggell freuen sich auf Ihren Besuch. (Eing.)

Gros Balzner Adventskalender

täglich bis 19. Dezember geht am Balzner Märchenschloss ein Fenster auf

BALZERS – Wer jetzt von Balzers her Richtung Balzers fährt, glaubt seinen Augen nicht zu trauen. Neben dem Unaxis-Gebäude, dort wo der Blick sonst zur Fassade der Garage Vogt AG geht, steht wie verzaubert ein Märchenschloss. Märchenhaft ist nicht nur der aussergewöhnliche Anblick, fantasztisch ist auch der karitative Gedanke der hinter der einladenden Kulisze steht.

• Ursula Schlegel

Die Verbindung von Besinnlichkeit und freudiger Erwartung ist das, was die Adventszeit so einzigartig macht. Viele Weihnachtsbegeisterte freuen sich denn auch, die schönste Zeit des Jahres so richtig zu zelebrieren und dabei auch an die Menschen zu denken, denen es nicht so gut geht.

Sinnbringende Weihnachtszeit

Auch für Jacqueline Vogt, Initiatorin des grössten Adventskalenders sind die Advents- und Weihnachtstage von besonderer Bedeutung. Der Gedanke, der Weihnachtszeit einen tieferen Sinn zu geben, habe sie schon längere Zeit begleitet. «Viele von uns haben

Medienpartner VOLKSBLATT

einfach alles, während andere das Lebensnotwendigste entbehren müssen», so Jacqueline Vogt. Mit Begeisterung spricht sie über die Unterstützung bei der Realisierung des Projektes durch grosszügige Fensterpaten, Freunde und Bekannte sowie diverse Firmen. «Gemeinsam war es möglich, einen aussergewöhnlichen Weihnachtstraum zu realisieren», meint die sympathische junge Balznerin mit strahlenden Augen.

Kinderträume werden wahr

Am kommenden Sonntag wird am Balzner Märchenschloss das erste Fenster aufgehen. Welches Märchen wird sich wohl hinter



Schwester Rebecca und Jacqueline Vogt freuen sich über die Arbeiten von Christian Wermelinger vom Atelier Buntspecht.

welchem Fenster verbergen? Wo ist das tapfere Schneiderlein versteckt, wann schüttelt Frau Holle die Bettdecken und lässt Wiesen und Felder weiss werden? Täglich bis Weihnachten gibt ein Fenster den Blick frei auf das Bild zu einem Märchen, das anschliessend durch eine Bewohnerin des Alters- und Pflegeheims Schlossgarten erzählt wird. Täglich wartet auch ein Überraschungs-Päckli eines Prominenten auf ein Kind unserer Region.

Freude geben und empfangen

Nicht genug der vielen Überraschungen. Das Balzner Weihnachtsprojekt schliesst auch bedürftige Menschen in fernen Kontinenten mit ein. 24 Fensterpaten machen es möglich, dass die in ausländischen Hilfswerken tätigen Liechtensteiner Schwester Rebecca Frick (Peru), Schwester Leoni Hasler (Brasilien), Pater Josef Oehri (Angola) und Bruder Stefan Frommelt (Südafrika) in ihrer Arbeit mit grosszügigen Spenden unterstützt werden können.

«Als einen Lichtweg, der zum

Weihnachtsfest führt», bezeichnete die in Peru tätige Schwester Rebecca Frick das Projekt anlässlich ihres Heimataufenthaltes. Jacqueline Vogt war übrigens ein Jahr in ihrem Hilfswerk tätig – zu

ihrer Meinung befragt: «Ich bin sprachlos. Hier sind Menschen mit grossem Idealismus am Werk, Leute, die keine Arbeit scheuen, um Mitmenschen zu helfen und zu erfreuen.»

Vaduzer Adventskalender 2002

VADUZ – «Öffnet Herzen und Türen» ist das Motto des «Adventskalenders», der von der Pfarrei Vaduz und beiden evangelischen Pfarrämtern organisiert wird. Jeden Tag während der Adventszeit wird eine Haustüre in Vaduz für Gäste offen stehen. Einander begegnen, miteinander ins Gespräch kommen, Kontakte pflegen, ist das Ziel des «Adventskalenders». Die Gäste sind von 14 bis 18 Uhr herzlich willkommen. Folgende Türen sind offen:
Sonntag, den 1. Dez.: Rosmarie

Ospelt und Fam. Rita und Daniel Ospelt, Egerta 14
Montag, den 2. Dez.: Isolde Rotenberger, Auring 59
Dienstag, den 3. Dez.: Fam. Rita und Thomas Wilhelm, Zum St. Johanner 16
Mittwoch, den 4. Dez.: Fam. Agnes und Werner Thöny, Arnikaweg 11
Donnerstag, den 5. Dez.: Betagtenwohnheim, St. Florinstrasse 16
Freitag, den 6. Dez.: Kontakt- und Beratungsstelle Alter, Bäckgässli 6
Samstag, den 7. Dez.: Familiengärtnerverein, Vereinshaus Familiengärten. (Eing.)

ANZEIGE

Einladung Musik als Begegnung mit Stella Brass



Benefizveranstaltung

zugunsten "Concordia - Strassenkinder in Rumänien" von Pater Dr. Georg Sporschill. Ehrengeschutz: Erbprinzeßin Sophie von Liechtenstein

Wir würden uns freuen, auch Sie als Gäste begrüßen zu dürfen. Wir bitten um Anmeldung via Telefon +423 237 69.30, Fax +423 237 69.48 oder e-mail: info@volksbank.li

Samstag, 7. Dezember 2002
Schaan, Pfarrkircha St. Laurentius
Beginn: 20:00 Uhr

Spendenkonto: "Gemeinnützige Stiftung für Strassenkinder in Rumänien", Volksbank AG Vaduz, Kontonummer: 10.500 500 - 0, SIC-Nr. 098128



WIR DANKEN HERZLICH

für die überaus grosse Anteilnahme und vielen Zeichen der Verbundenheit, die wir beim Heimgang unserer lieben Mama, Nana, Schwiegermama, Schwester, Schwägerin, Gotta und Tante

Maria Jehle-Büchel

18. Dezember 1914 – 12. November 2002

erfahren durften
 Besonders danken wollen wir den Krankenschwestern, Pflögern und Ärzten im Spital Vaduz.
 Vielen Dank an Herrn Dr. Nägele, Herrn Pfarrer Näscher und Herrn Kaplan Degen für den geistlichen Beistand.
 Herzlichen Dank allen, die unserer Mama in den letzten Jahren liebevoll begegnet sind.
 Für die Zuwendungen an wohltätige Institutionen, Mess-Spenden und Grabschmuck vielen Dank.
 Wir danken allen Verwandten, Freunden und Bekannten, welche Mitgefühl in Worten bekundet haben und all jenen, die unsere liebe Mama zur letzten Ruhe begleitet haben.

Schaan, im November 2002.

Die Trauerfamilien.